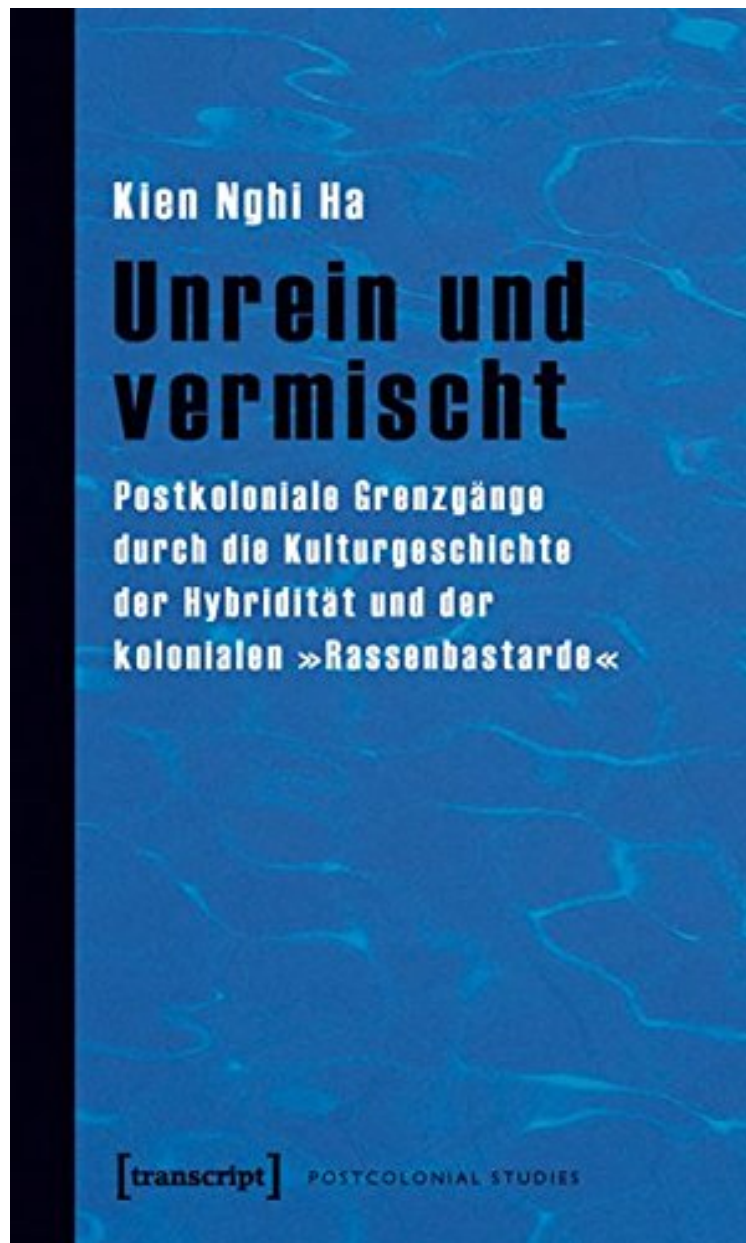


(Online library) Unrein und vermischt. Postkoloniale Grenzgänge durch die Kulturgeschichte der Hybridität und der kolonialen Rassenbastarde

Unrein und vermischt. Postkoloniale Grenzgänge durch die Kulturgeschichte der Hybridität und der kolonialen Rassenbastarde

Von Kien Nghi Ha

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1564607 in BcherVerffentlicht am: 2010-05-01 Abmessungen: 8.90 x .98b x 5.47l, Einband: Taschenbuch 320 Seiten | File size: 71.Mb

Von Kien Nghi Ha : Unrein und vermischt. Postkoloniale Grenzgänge durch die Kulturgeschichte der Hybridität und der kolonialen Rassenbastarde before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time,

and all praised Unrein und vermischt. Postkoloniale Grenzgnge durch die Kulturgeschichte der Hybriditt und der kolonialen Rassenbastarde:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswertes BuchVon PoCoMit der Dissertation von Kien Nghi Ha liegt die Arbeit eines der intellektuell reflektiertesten, theoretisch versiertesten jungen Wissenschaftler/-innen im Bereich 'Postcolonial Studies' in Deutschland vor. In der uerst gelungenen Verbindung zwischen 'state-of-the-art'-Forschung auf hchstem internationalen Niveau mit einem ebenso berzeugend vorgestellten wissenschaftspolitischen Interesse, das sich auf die nationale Wissenschaftslandschaft richtet, stellt dieses Buch eine herausragende Leistung dar.Prof. Dr. Sabine Broeck (Universitt Bremen)Ich betrachte Kien Nghi Ha als einen der fhrenden Nachwuchswissenschaftler im Bereich der kritisch angelegten German Cultural Studies, der bereits eine Reihe von wichtigen intellektuellen Beitrgen zu Deutschlands neuem Verstdnis als Einwanderungsland im transnationalen Kontext geleistet hat. Die in diesem Buch entfaltete thematische Fille ist berwltigend, und es ist eine enorme Leistung, so unterschiedliche wissenschaftliche Disziplinen zu befragen und zu einer derart berzeugenden Antwort zu gelangen.Prof. Dr. Sara Lennox (University of Massachusetts)

Pressestimmen"Ein beraus kluges Buch [...], dem eine breite, ber die Grenzen der Sozial- und Kulturwissenschaft hinausgehende Leserschaft zu wnschen ist." David Johannes Berchem, Zeitschrift fr Volkskunde, 1 (2013) "Der Autor pladiert hier berzeugend fr die Repolitisierung und Rekontextualisierung des modischen Begriffs [der Hybriditt]." Johnny Van Hove, KULT_online, 34 (2013) Besprochen in: Zitty Berlin, 26 (2010) IASL_online, 3 (2012), Thomas Schwarz Night out@Berlin, 6 (2012), Torsten Flh Mitteilungen der Berliner Gesellschaft fr Missionsgeschichte e.V., 44/4 (2014), Ulrich van der HeydenKurzbeschreibungHybriditt hat sich zu einem modischen Schlagwort entwickelt. Mit diesem Band erscheint international erstmalig eine umfassende Analyse der Kulturgeschichte dieses Begriffs. Ausgehend von einer Kritik der deutschsprachigen Rezeption arbeitet Kien Nghi Ha aus einer postkolonialen Perspektive die unterschiedlichen historischen Phasen und gesellschaftlichen Kontexte von der europischen Antike ber die koloniale Moderne bis zur Gegenwart auf. Gesttzt auf eine breite Materiallage kann er zeigen, dass Hybriditt als gesellschaftsdefinierende Frage der sozio-kulturellen Grenzberschreitung und Rassenvermischung stets mit ambivalenten Formen der Rassifizierung, Hierarchisierung und Verwertung verbunden ist.ber den Autor und weitere MitwirkendeKien Nghi Ha (Dr. phil.) ist Kultur- und Politikwissenschaftler. Er war Visiting Scholar am Asian/Pacific/American-Institute der New York University und danach Research Fellow am Graduate Programme for Transcultural Studies der Universitt Heidelberg. Gegenwrtig kuratiert er am Hebbel am Ufer Theater (Berlin) ein diskursives Programm zur vietnamesisch-deutschen Diaspora im Herbst 2010 und arbeitet als Ko-Kurator der Asien-Pazifik-Wochen 2011 im Haus der Kulturen der Welt (Berlin). Seine Forschungsschwerpunkte sind postkoloniale Kritik, Rassismus, Migration und Asian Diasporic Studies. Zahlreiche Beitrge zu Fragen kultureller Hybriditt, Identittspolitik und kolonialer Prsenzen mit Fokus auf den deutschen Kontext.